

# Hier summt und brummt es

**Paradies für Insekten:** Landwirte legen in Hedem Blühstreifen an. Das Prozedere dafür ist vereinfacht worden

Von Imme Lohmeyer-Lorek

■ **Pr. Oldendorf-Hedem.** Nützlich und schön: So sind die Blühfelder in Hedem und Umgebung, die in diesem Jahr erstmalig in größerem Maße angelegt wurden. Der Nutzen dieser Maßnahmen der Agrarpolitik, die von Brüssel gesteuert wird, liegt auf der Hand. Blühstreifen locken Schmetterlinge und andere Insekten an und dienen somit dem Umweltschutz. „Einige Imker aus Blasheim, Börninghausen und Espelkamp haben bereits ihre Bienen an den Blühstreifen angesiedelt“, wusste Berthold von der Horst als Jäger und Mitinitiator der Maßnahme zu berichten.

Schön anzusehen ist die Blumenpracht darüber hinaus auch. Sonnenblumen, Malve und Phacelia sind nur einige der zehn Sorten, die in den fertigen Blütenmischungen enthalten sind. Schilder und Plakate, die über die Maßnahme informieren, hat der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband finanziert.

„Die Maßnahme wird von der Bevölkerung gut angenommen“, so Rüdiger Rahe, einer der Landwirte, die sich daran beteiligen. Seit diesem Jahr ist es den Landwirten möglich, Blühstreifen ohne Flächenverlust anzulegen.

Das heißt, dass Landwirte weiterhin ihre Flächenbeihilfe erhalten und nur den Ernteverlust in Kauf nehmen.



Sind beteiligt an den Blühstreifen in Hedem: (v. l.) Berthold von der Horst, Jörg Oehlmann, Rüdiger Rahe und Jörg Hans-Jürgen.

FOTOS: IMME LOHMEYER-LOREK



Grüne Kästen: Bienenstöcke auf dem Phacelia-Feld am Schloss Hollwinkel.

Auch ist das Prozedere vereinfacht worden. Die Programme sind leichter zu beantragen und lästige Kontrollen seitens der Behörden fallen weg. So gibt es 2018 über sieben Hektar Blühflächen, die die Hedemer Landschaft schmücken.

Auch Nachbargemeinden haben diesen Trend entdeckt, betreiben die Maßnahme jedoch nicht so intensiv wie die Hedemer.

Neben Rüdiger Rahe sind

die Landwirte Jörg Hans-Jürgen, Günter Luschmüller und Jörg Oehlmann beteiligt.

„Wir hoffen, so die Bevölkerung zu erreichen“, so die Landwirte. Man habe extra die Flächen zur Verfügung gestellt, an denen viele Bürger spazieren gehen oder vorbeifahren. Von der Horst hat beispielsweise in der Nähe von Schloss Hollwinkel ein Feld mit der blau blühenden Phacelia angelegt. Dabei handelt es um eine Zwischenfrucht, die erst

im nächsten Jahr etwa Mitte Februar abgemäht wird. Die Bienenstöcke am Blühfeld sind gut besucht.

Außerdem wird der Boden vor Sonne, Wind und Wasser geschützt. Auch kulturfremde Spontanräucher siedeln sich nicht so schnell an, so von der Horst.

Zum Umweltschutz könne jeder Bürger etwas beitragen, indem er in seinem Garten eine möglichst große Blumenviel-falt anlegt.

## TERMIN-KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter [www.erwin-event.de](http://www.erwin-event.de)

### Preußisch Oldendorf

Freibad, 6.00 bis 20.00, Tel. (05742) 49 83.

Stadtbücherei, – geschlossen.

Ferienspiele: Basteln mit Papierrollen, ab sechs bis zehn Jahren von 14.00 bis 16.00 / Flip Book Mini Album basteln, ab neun Jahren 16.30 bis 18.30, Jugendtreff.

Ferienspiele: Selbstbehaftung für Jungen, ab sechs bis neun Jahren, 10.00 bis 13.00, Grundschule, Pestalozzistr. 1.

Ferienspiele: Sicher-Stark-Tage, ab sieben bis zehn Jahren, 14.30 bis 17.30, Grundschule, Pestalozzistr. 1.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Gesprächskreis, Kontakt: Tel. (0 57 42) 70 20 13, 19.30 bis 21.30, Bürgerhaus Pr. Oldendorf, Mindener Str. 3.

Offener Treff, 16.00 bis 20.00, Jugendtreff, Langenhegge 6.

Arbeitskreis Asyl Pro: 9.30 bis 10.00 „Mama und Papa lernt deutsch“. Konversationskurs für Flüchtlinge im Ev. Gemeindehaus Bad Holzhausen.

16.00 bis 18.00 Café International, Begegnungszentrum Altes Pfarrhaus, Spiegelstr. 3. Gymnastik für Jedermann, Jutta Ch. Schmidt, 9.45, Haus des Gastes, Hudenberg 2, Bad Holzhausen, (05742) 28 69.

Café International, 16.00 bis 18.00, Jugendtreff.

Singgemeinde Lashorst, Übungsabend, 19.45, Dorfgemeinschaftshaus Lashorst.

Bürgerbüro, 8.00 bis 12.00, Rathaus, Rathausstr. 3, Tel. (05742) 9 31 10.



# Sie fahren gut

–ANZEIGE–



NEUE WESTFÄLISCHE, MITTWOCH, 25. JULI 2018

**SEAT SCHNEIDER AUTOMOBILE GmbH & Co. KG**

Mit uns fahren Sie richtig!

Rahdener Str. 57a | 32312 Lübbecke | 05741 7250



° 24-Stunden-Abschlepp- und Pannendienst alle Fabrikate

° Werkstattwagen für Reparaturen vor Ort

Unser komplettes Angebot unter [www.schlottbusch.de](http://www.schlottbusch.de)

Moororter Straße 6 · 32369 Rahden (Pr. Ströhen)  
Telefon (0 57 76) 7 90 · Fax (0 57 76) 12 30

**Autohaus Buschmann**

Ihr Opel-Partner in Espelkamp und Herford.

**Autohaus Buschmann GmbH**  
Beuthener Str. 4  
32339 Espelkamp  
Telefon 05772 / 97000  
espelkamp@opelbuschmann.de

**Autohaus Buschmann GmbH & Co. KG**  
Werrestraße 96 - 98  
32049 Herford  
Telefon 05221 / 996090  
herford@opelbuschmann.de

Leistung von Mensch zu Mensch  
**AUTOHAUS ORTGIES**  
[www.autohaus-ortgies.de](http://www.autohaus-ortgies.de)

• Neuwagen • Jahreswagen • Gebrauchtwagen • Service  
• Werkstatt für alle Marken • Karosserie-Spezial-Betrieb

**Rahden**  
Osnabrücker Str. 31  
Fon (0 57 71) 91 10-0

**Bünde**  
Blankener Str. 31  
Fon (0 52 23) 92 92-0

## Sicher unterwegs

**Vorsorge:** Je nach Urlaubsland sollte man sich über Bestimmungen am Reiseziel und in den Durchfahrtsländern informieren



Gute Planung ist alles: Damit die Reise mit dem Auto in den Urlaub so stressfrei wie möglich wird, sollte man darauf achten, welche Bestimmungen gelten.

FOTO: ISTOCK

Der wohlverdiente Sommerurlaub steht vor der Tür, viele Deutsche fahren mit dem Auto in die Berge oder ans Meer. Da in anderen Ländern andere Verkehrsregeln gelten, sollte man sich schon vor der Abfahrt mit den Vorschriften vertraut machen. Außerdem gibt es ein paar generelle Ratschläge, die es zu beherzigen gilt.

Wer beispielsweise ein Land mit mautpflichtigen Autobahnen besucht, sollte immer genügend Bargeld dabei haben, falls an der Mautstation keine EC- oder Kreditkarten angenommen werden. Im europäischen Ausland sollten im Falle eines Unfalls außerdem immer die internationale „Grüne“ Versicherungskarte, der Schutzbrief der Versicherung, ein Exemplar des Euro-

päischen Unfallberichts sowie die Auslandsreise-Krankenversicherung an Bord sein. Der internationale Notruf ist unter der Nummer „112“ zu erreichen.

In manchen Ländern gelten spezielle Vorschriften: Brillen- oder Kontaktlinsenträger müssen beispielsweise in Spanien immer Ersatz mitführen. In Italien muss zu jeder Tages- und Nachtzeit das Tagfahr- oder Abblendlicht eingeschaltet sein, hält man sich nicht daran, werden mindestens 41 Euro fällig. Frankreich verlangt ein Alkoholtester an Bord. Zwar wird dessen Abwesenheit nicht mit einem Bußgeld geahndet, es erspart aber Diskussionen mit der Polizei in einer fremden Sprache. Apropos Frankreich:

Unsere Nachbarn haben das Tempolimit auf Landstraßen zum 1. Juli von 90 auf 80 km/h gesenkt. Für Landstraßen, Schnellstraßen und Autobahnen gibt es je nach Land unterschiedliche Geschwindigkeitsbegrenzungen, nach denen man sich im Vorfeld erkundigen sollte, meist sind es generelle Limits.

Nicht so in Schweden, hier wird die maximale Geschwindigkeit stets individuell durch Schilder begrenzt. Auch die Bußgelder bei einer Überschreitung der Höchstgrenze unterscheiden sich. Wer beispielsweise in Großbritannien mehr als 50 km/h zu schnell ist, muss rund 2.900 Euro zahlen. In Italien droht mit 20 km/h zuviel bereits ein Bußgeld von 170 Euro.

## Tipps zum Reisestart

**Highlight Jahresurlaub:** Auto richtig packen und nicht am Wochenende losfahren

Alle Jahre wieder: Damit die Freude auf den Urlaub nicht schon während der Anreise getrübt wird, haben wir ein paar Tipps für die Planung und die Urlaubsfahrt an sich zusammengestellt.

Bevor das Auto mit Reisegepäck beladen wird, sollten alle Füllstände, die Wischerblätter sowie die Bremsbeläge überprüft werden. Vor allem lange Touren ohne große Pausen, die vielleicht noch über steile Alpenpässe in den Süden führen, stellen eine echte Probe für das Fahrzeug dar.

Beim Beladen sollten schwere Stücke nach unten gepackt werden. Bei einem Kombi oder einem SUV ist ein Gepäcknetz ratsam, das umherfliegende Teile nicht bis in den Fond kommen lässt. Bei Dachboxen ist die zulässige Dachlast zu beachten. Auch hier geht es vor allem um den Schwerpunkt des Autos. Sind alle Koffer verstaut, müssen Reifendruck und Scheinwerfer auf die neue Situation eingestellt werden. Die Werte dazu finden sich in der Betriebsanleitung des Autos.

Vor der Abfahrt sollten alle Versicherungen, Ausweise, eventuell benötigte Plaketten oder Vignetten sowie Warnwesten und eine Reiseapothe-

ke fertig bereit liegen. Auch zu den jeweiligen Bestimmungen eines Landes in den Bereichen Lichtpflicht und Tempolimit muss man sich informieren.

Sind Kinder an Bord, empfiehlt es sich, diese mit Sonnenschutz an den Fenstern zu schützen. Außerdem sollten genug Verpflegung und das Lieblingsspielzeug im Auto sein. Auch wenn ein Navi an Bord ist – ein kurzes Studium der Reiseroute und das Herauskräften von Karte und Autoatlas schaden nicht. Denn nicht alle Navis haben bei Umleitungen und Staus den perfekten Weg direkt parat.

Als Start-Tag bieten sich vor allem jene unter der Woche an. Am Wochenende kommt es wegen überfüllten Straßen oft zu Staus. Auch das Passieren von großen Städten zu Berufsverkehrszeiten sollte vermieden werden. Ist man erstmal unterwegs, helfen 15 Minuten Pause alle zwei bis drei Stunden, die Konzentration und die körperliche Fitness aufrecht zu erhalten. Dabei sollte auch die eventuell angebrachte Dachbox immer geprüft werden. Und selbst, wenn alle nur kurz auf die Toilette müssen: Auto abschließen nicht vergessen.

sp-x

**Autohaus Bekemeier**  
Am Zollamt 4 · Lübbecke · Telefon 05741 23490 · [www.autohaus-bekemeier.de](http://www.autohaus-bekemeier.de)

RENAULT  
Peugeot für uns

**Autohaus PIPER**  
fair...persönlich...kompetent  
Fachwerkstatt für alle Fabrikate

Vertrags-Händler

**KIA WERKSTATT**

Oppendorfer Str. 31 · 32351 Sternwedde (Oppendorf) · Tel. 0 57 73/80 08-0 · [www.autohaus-piper.de](http://www.autohaus-piper.de)